

Teile einer Papiermaschine zu verkaufen



Horizontalroller mit Tambourmagazine

der

Papierfabrik Zwingen AG, Zwingen (Schweiz)

Diese Broschüre ist auch unter www.papierfabrik-zwingen.ch abrufbar

Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.

I Kontaktadressen und Information

Für technische Fragen und zur Vereinbarung einer Besichtigung wenden Sie sich bitte an:

Heiko Abel

Telefon: +41 61 763 11 50

Fax: +41 61 763 11 51

e-mail: heiko.abel@papierfabrik.ch

Für alle anderen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Samuel Suter

Telefon: +41 61 763 11 50

Fax: +41 61 763 11 51

e-mail: samuel.suter@papierfabrik.ch

Ihre Kaufofferte richten Sie bitte ausschliesslich an die folgende Adresse:

Rettenmund Consulting

Lindenstrasse 137

CH-9016 St. Gallen (Schweiz)

Telefon: +41 71 282 40 20

Fax : +41 71 282 40 22

e-mail: info@rettenmund-consulting.ch

Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.

II Index

I	Kontaktadressen und Information.....	I
II	Index	II
1	Konstruktionsdaten	1
1.1	Produktionsdaten	1
1.2	Tragtrommel.....	1
1.3	Entwässerungseinrichtung	1
1.4	Lager der Tragtrommel	1
1.5	Stuhlung.....	2
1.6	Schwenkeinrichtung.....	2
1.7	Anpress- und Verschiebe-Einrichtung.....	2
1.8	Tambour Starter.....	3
1.9	Tambour Bremse	3
1.10	Stopp- Einrichtung.....	3
1.11	Schaber.....	3
1.12	Tambour.....	4
1.13	Blasabreivorrichtung.....	4
1.14	Tambourmagazin	4
2	Zeichnungen	5
2.1	Baugruppenzeichnung	5
3	Bilder.....	10

Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.

1 Konstruktionsdaten

Hydraulische Ausführung, mit Tambourmagazin oberhalb der Tragtrommel. Die Hauptteile des Horizontalrollers sind in einzelne Baugruppen unterteilt .

Hersteller Firma Bell Kriens (Schweiz) Baujahr 1990

1.1 Produktionsdaten

Papierrollen-Durchmesser	max. 2400 mm
Tambour-Durchmesser	370 mm
Tragtrommel-Durchmesser	1000 mm
Konstruktionsgeschwindigkeit vk.	600 m/min
Tambour für Umroller- Schneidgeschwindigkeit	max. 1500 m/min
Auftragsnummer	0122 17932

1.2 Tragtrommel

Die Tragtrommel besteht aus einem Gussmantel, der außen geschliffen ist sowie aus zwei eingesetzten Deckeln mit abgegossenen Zapfen aus Sphäroguss. Triebseitig erfolgt der Antrieb, führerseitig befindet sich der feste Seilring oder eine lose Seilscheibe.

1.3 Entwässerungseinrichtung

Eingebaut in die Tragtrommel, geeignet für einen max. Betriebs-Überdruck von 1,5 bar und eine Betriebstemperatur von 20" C.

1.4 Lager der Tragtrommel

Die Tragtrommel ist in fettgeschmierten Pendelrollenlagern gelagert.

Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.

1.5 Stuhlung

Die Stuhlungen besteht aus verschiedenen Schweißkonstruktionen. Die Position der Lagergehäuse der Tragtrommel auf Führer- und Triebseite ist durch Passfedern fixiert .

1.6 Schwenkeinrichtung

Auf den Lagergehäusen der Tragtrommel ist jeweils ein Schwenkhebel auf Büchsen gelagert und fettgeschmiert.

Die Führungsschiene ist ein Verschleißteil und somit austauschbar.

Die Tambour-Zusatz - Anpressung erfolgt hydraulisch, die Schwenkbewegung elektrisch.

Ein Stirnradschneckengetriebemotor treibt die Schwenkhebel – Zahnstange gleichzeitig auf Führer- und Triebseite an. Die angetriebenen Zahnräder sind mit einer Querwelle verbunden.

Die Steuerung des Antriebsmotors erfolgt durch einen Getriebe- Nockenendschalter an der Querwelle.

Der Öldruck beträgt 19 bar, entsprechend einer Linienkraft von 4 N/mm.

1.7 Anpress- und Verschiebe-Einrichtung

Zum Anpressen der Papierrolle während des Wickelvorganges und zum Verschieben der vollen Papierrolle dienen die Verschiebearme, an denen auf der Tragtrommelseite jeweils ein Kipphebel angebaut ist. Beim Verschieben der vollen Papierrolle drücken die Kipphebel auf die beiden Tambour-Lager. Die genaue Paralleleinstellung der beiden Verschiebearme erfolgt mittels Verbindungsstangen und Kontermuttern. Der Gleichlauf der Bewegung ist durch eine Querwelle gesichert. Sie ist so ausgelegt, dass sie gleichzeitig als Federelement in der Tambouranpressung dient.

Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.

1.8 Tambour Starter

Mit Hilfe des Tambour-Starters auf Triebseite wird der eingelegte leere Tambour vor dem Abschwenken auf die Tragtrommel auf Maschinengeschwindigkeit beschleunigt. Über Hebel und Pneumatikzylinder wird das Starterrad an den Tambour angepresst. Max. Luftdruck im Pneumatikzylinder: 5 bar im Starterrad: 6 bar. Beim Einschalten des Motors wird der Tambour über das Starterrad angetrieben. Die Beschleunigungszeit des leeren Tambours auf volle Betriebsgeschwindigkeit beträgt mindestens 25 Sekunden.

1.9 Tambour Bremse

Nach dem Tambourwechsel wird die volle Papierrolle in Endstellung verschoben. Der sich drehende Tambour läuft auf die Stoppeinrichtung auf. Durch Endschalter gesteuert, wird in diesem Moment der EIN- Taster für die Tambour-Bremse freigegeben. Die Bremse bleibt solange im Einsatz wie der Taster gedrückt wird.

Die Bremsbeläge werden sehr hoch beansprucht und sind ein Verschleißteil.

Luftdruck in den Bremsbälgen: 6 bar

1.10 Stopp- Einrichtung

Die Papierrolle rollt am Ende des Ständers gegen einen hydraulischen Stossdämpfer. Die Dämpferwirkung ist einstellbar. Die Anschlagflansche sind auswechselbar.

1.11 Schaber

Die Schaberklinge muss genau am Zylinder angepasst werden. Beim seitlichen Auswechseln der Klinge wird der Splint entfernt und die Klinge herausgezogen. Die Schaberabhebung bzw. –an Pressung erfolgt über doppelt wirkende Pneumatikzylinder. Der Schaberbalken wird beim Betrieb kontinuierlich mit einem Hub von +/-10 mm bewegt. Der Schaberbewegungsantrieb ist mit dem Hauptantrieb verriegelt. Bei stehender Maschine schaltet der Motor automatisch ab.

Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.

1.12 Tambour

Die Tamboure mit dem Durchmesser 370 mm sind für folgende Betriebsverhältnisse.

Umrollgeschwindigkeit max. zul.	1500 m/min
Rollendurchmesser max.	2400 mm
Verzögerung bei Nothalt	3800 m/min ²

1.13 Blasabreissvorrichtung

Die Überführung des Papierstreifens von der Trockenpartie zum Horizontalroller erfolgt mit der Seilführung.

1.14 Tambourmagazin

Zwangsführung der Tamboure beim Transport von der Tamboureinführung durch Laufrollen zum Anschlag. Keine gegenseitige Berührung der Tamboure im Magazin. Die Schwenkhebel auf Führer- und Triebseite von Tambourlift sind durch eine Querwelle mechanisch verbunden. Die Tamboure werden bei der Tamboureinführung mit dem Hallenkran auf die Laufschiene der Stuhlung des Tambourmagazins abgelegt. Laufrollen der Transporteinrichtung befördern zwangsweise die Tamboure zum Anschlag. Die Laufrollen werden durch endlose Ketten transportiert. Der Kettengleichlauf auf Führer- und Triebseite wird durch eine Querwelle gewährleistet. Schwenkbare Anschläge halten einen konstanten Abstand von Tambour zu Tambour. Befindet sich der Tambour am Anschlag, wird die luftgefederte Führungsschiene durch die Laufrollen nach unten gedrückt.

Luftfederdruck Ca. 2,5 bar.

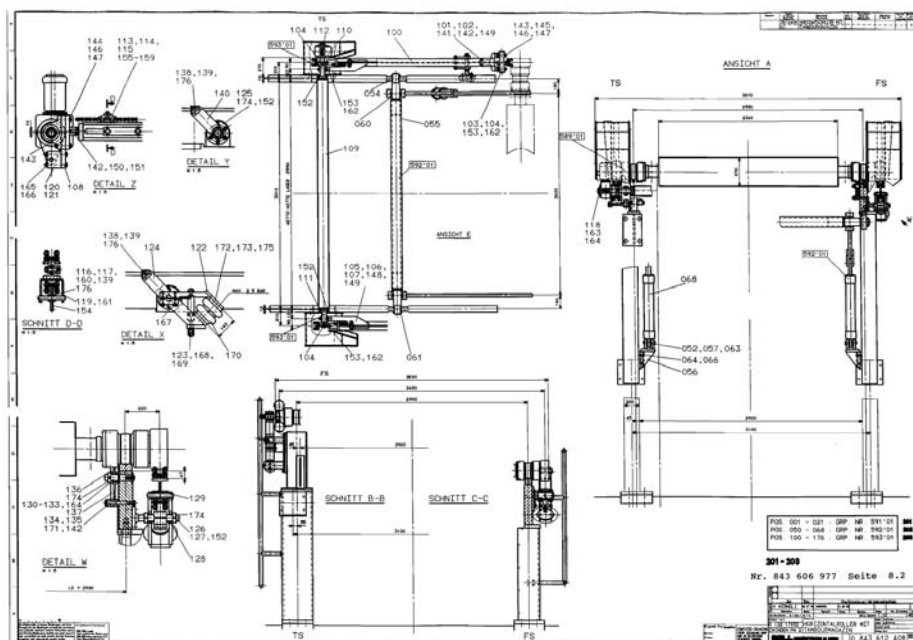
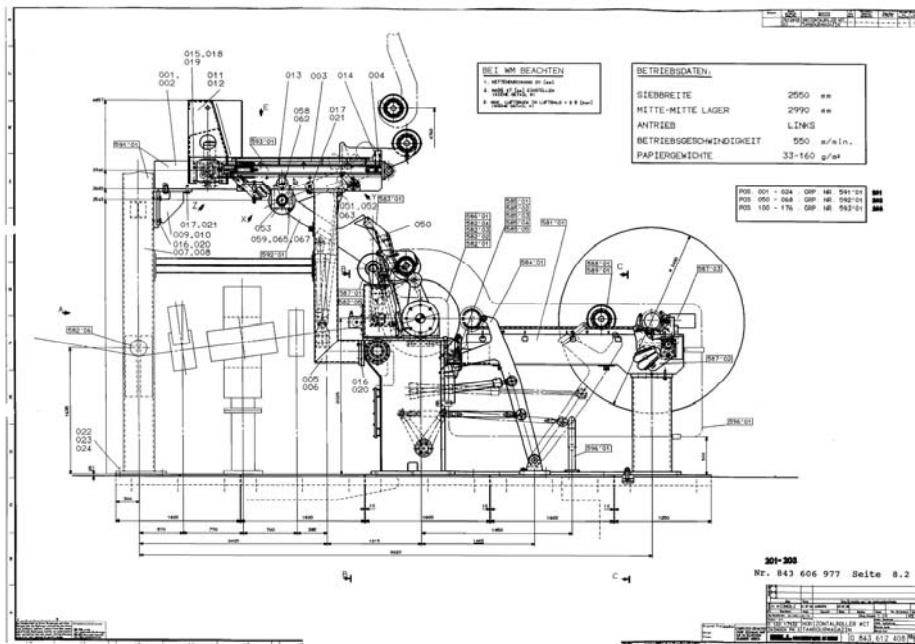
Auf diese Weise rollt die Laufrolle am Tambour vorbei. Auf Knopfdruck legt der Schwenkhebel den Tambour in die Primärschwenkhebel ab.

Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.

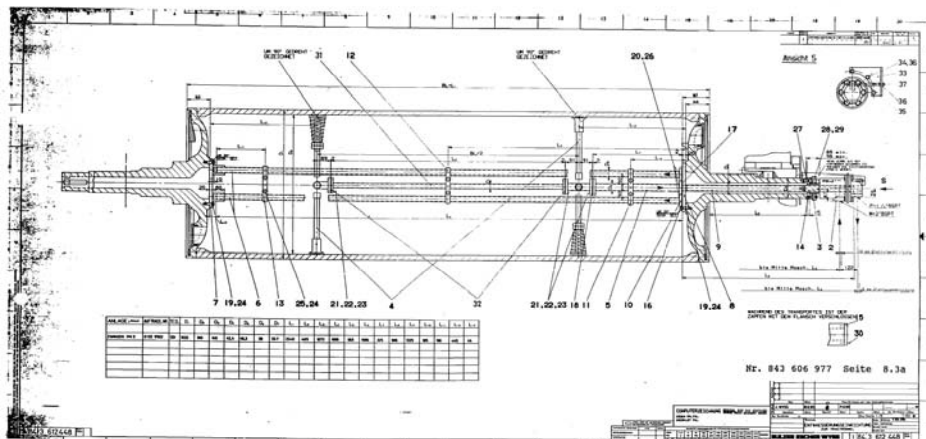
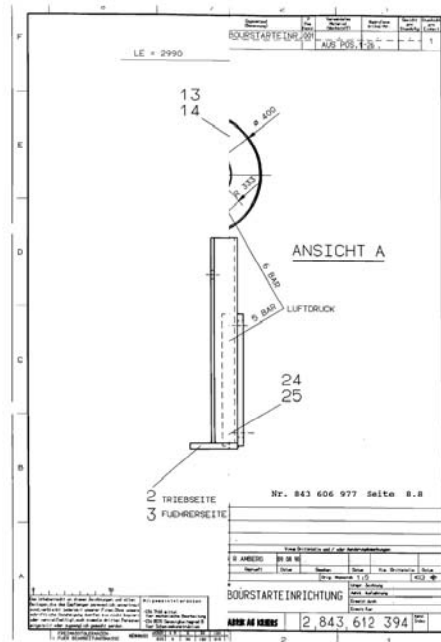
2 Zeichnungen

2.1 Baugruppenzeichnung



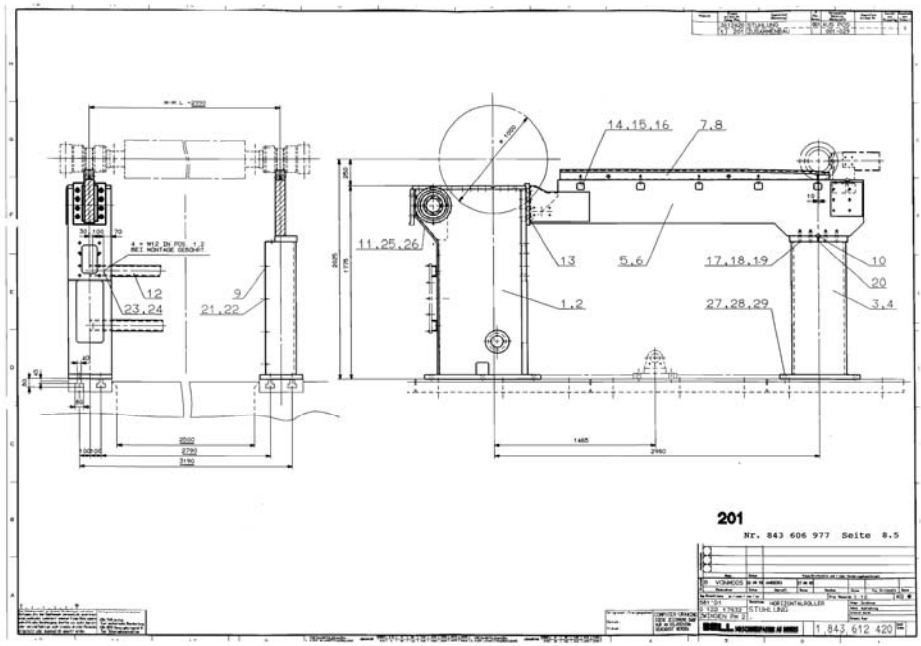
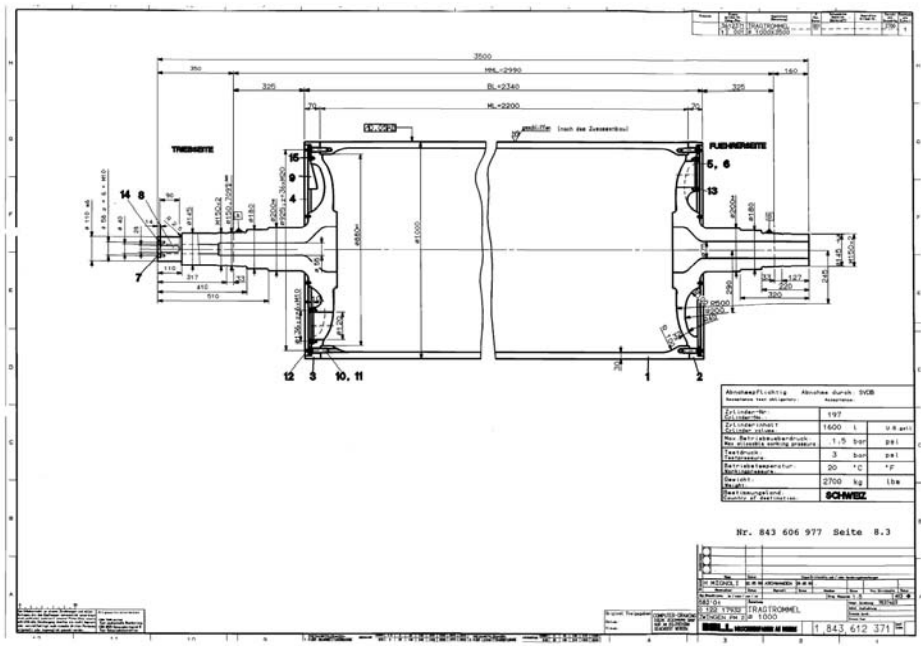
Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.



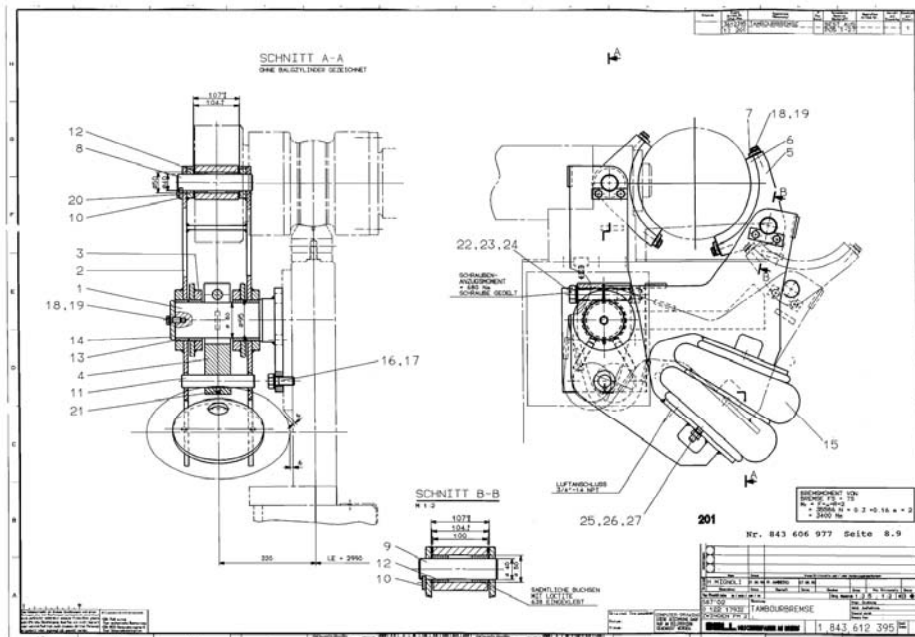
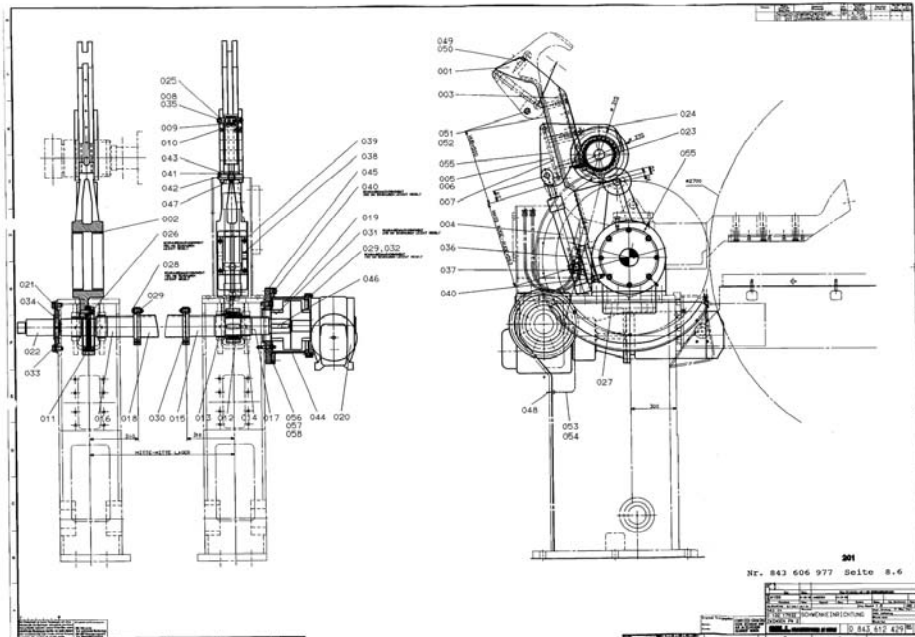
Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.



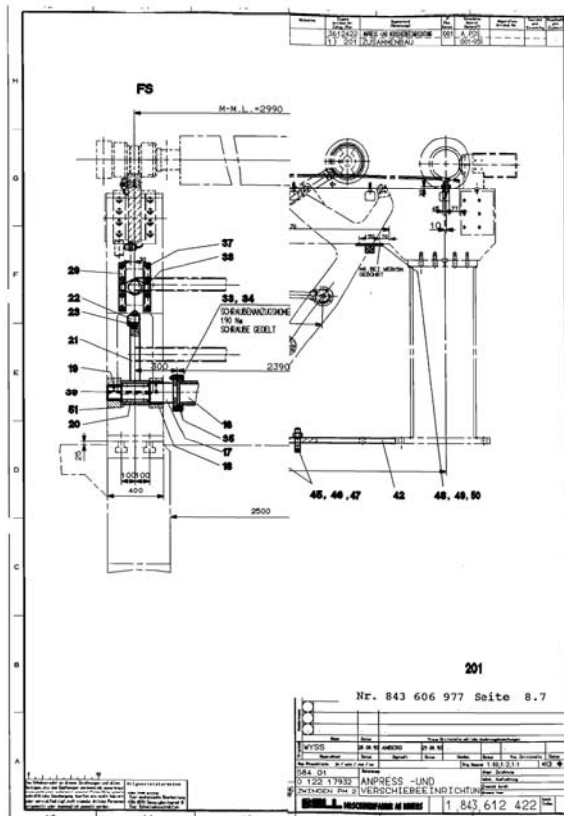
Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.



Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.



Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.

3 Bilder



Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.



Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Zusicherungen und Gewährleistung bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit weitergegeben. Ein Käufer darf sich nur auf die im Kaufvertrag gewährten Zusicherungen und Gewährleistungen verlassen.

Der Verkäufer hat keine Exklusivrechte (weder für das Gesamtangebot noch für Teile davon und auch nicht für gewisse Gebiete) vergeben. Der Verkäufer bezahlt keine Vermittlungsgebühren, falls nicht eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde; Vermittler und Händler sollten sich vom von ihnen beigebrachten Käufer entschädigen lassen.